

Auszeichnung für die besten Junghandwerker Deutschlands

14. Dezember 2018

Zwei Bundessieger kommen aus dem Kammerbezirk Freiburg

Unser Zeichen: hwkdum

Pressestelle:
Martin Düpper
Gitta Liebig
Jürgen Galle
Katja Wetz

5 **Berlin/Freiburg. Augentoptikerin Anita Lotakow aus Lahr und Fliesen-, Platten- und Mosaikleger Manuel Söhner aus Titisee-Neustadt sind die bundesweit besten Junghandwerker ihres jeweiligen Handwerks. Die beiden konnten sich im Leistungswettbewerb „Profis leisten was“ des deutschen Handwerks gegen Konkurrenz aus dem gesamten Bundesgebiet durchsetzen. Am 1. Dezember erhielten sie dafür bei einer Verleihfeier des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (ZDH) in Berlin ihre Urkunden.**

Handwerkskammer Freiburg
Bismarckallee 6
79098 Freiburg

Postanschrift:
Bismarckallee 6
79098 Freiburg

10 Dort wurden über 100 Bundessieger des Leistungswettbewerbes geehrt. Die Auszeichnung überreichte Hans Peter Wollseifer, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH), nach einem Grußwort von Elke Büdenbender, der Ehefrau des Bundespräsidenten. Die Siegerehrung fand im Rahmen der dritten „Europäischen Woche der Berufsbildung“ der EU-Kommission statt, für die Elke Büdenbender in
15 diesem Jahr Deutschlands nationale Botschafterin ist.

Telefon 0761 21800-430
Telefax 0761 21800-333
Mobil 0171 86 59 953
presse@hwk-freiburg.de
www.hwk-freiburg.de/presse

Neben den beiden 1. Bundessiegen errangen die Junghandwerker aus der Region zudem einen 2. Bundessieg und einen 3. Bundessieg.

1. Preisträgerin im Wettbewerb „Die gute Form“

20 Bei der Festveranstaltung wurden auch die Sieger im Kreativ-Wettbewerb „Die gute Form im Handwerk – Handwerker gestalten“ ausgezeichnet. Hier wurde mit Holzbildhauerin Rosanna Stiller aus Freiburg auch eine Junghandwerkerin aus Südbaden als 1. Preisträgerin ausgezeichnet.

25 Der Wettbewerb wurde in diesem Jahr in 25 Gewerken durchgeführt. Ziel des Wettbewerbs ist es, insbesondere die gestalterischen Fähigkeiten und Ästhetik junger Fachkräfte zu würdigen. Jungen Menschen vermittelt er die hohe Bedeutung von Formgebung und Gestaltung in den kreativen Handwerksberufen, in denen sie sich voll entfalten können.

30 Ausrichter des diesjährigen Leistungswettbewerbs „PLW – Profis leisten was“ und des Wettbewerbs „Die gute Form im Handwerk – Handwerker gestalten“ waren der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZDH) und die Stiftung für Begabtenförderung im Handwerk (SBB). Unterstützt wurden sie vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi).

+++ Bild: Fliesen-, Platten- und Mosaikleger Manuel Söhner (M.) wurde in Berlin als Bundessieger ausgezeichnet. Kammerpräsident Johannes Ullrich (r.) und Kammergeschäftsführer Rainer Botsch (l.) gratulierten.
Foto: HWK FR +++

Die Bundessieger/-innen und die Preisträgerin mit ihren Ausbildungsbetrieben

1. Bundessieger

Beruf	Vorname Name Ort	Ausbildungsbetrieb Ort
Augenoptikerin	Anita Lotakow Lahr	Fielmann AG & Co. OHG, Lahr
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	Manuel Söhner Titisee-Neustadt	Dieter Stahl, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister, Titisee-Neustadt

2. Bundessieger

Beruf	Vorname Name Anschrift	Ausbildungsbetrieb Ort
Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk, Schwerpunkt: Konditorei	Janice Perez Oberkirch	Dorothea Steffen, Konditormeisterin, Oberkirch

3. Bundessieger

Beruf	Vorname Name Ort	Ausbildungsbetrieb Ort
Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	Manuel Bürkin Vogtsburg-Achkarren	Gampp Haustechnik GmbH, Ebringen

1. Preisträgerin im Wettbewerb „Die gute Form – Handwerker gestalten“

Beruf	Vorname Name Ort	Ausbildungsbetrieb Ort
Holzbildhauerin	Rosanna Stiller Freiburg	Friedrich-Weinbrenner- Gewerbeschule, Freiburg